

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **30 (1912)**

Heft 201

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnement:
 Schweiz: Jährlich Fr. 6.
 2^{te} Semester 3.
 Ausland: Zuschlag des Porto.
 Es kann nur bei der Post
 abonniert werden.
 Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
 Suisse: un an 6 fr. 6
 2^e semestre 3 fr. 3
 Etranger: Plus frais de port
 On s'abonne exclusivement
 aux offices postaux
 Prix de numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich (ausgenommen Sonn- und Feiertage) Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VÖGLER**
 Insertionspreise: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 85 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VÖGLER**
 Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 85 cts.)

Inhalt — Sommaire
 Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Handelsregister, Register du commerce, Güterrechtsregister. — Register des régimes matrimoniaux. — Kaffee Statistik. — Metallmarkt. — Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux. — Baumwollbau in den Vereinigten Staaten.

Malergeschäft. — 6. August. Inhaberin der Firma R. Rükngel-Brugger in Zürich IV, ist Rosa Rükngel, geb. Brugger, von Wernsdorf (Böhmen), in Zürich III (Dubsstrasse 40). Malergeschäft, Nordstrasse 18. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Anton Rükngel-Brugger.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

Brandenburger Spiegelglas-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
 Unter Aufhebung des bisherigen wird das Rechtsdomizil für den Kanton Freiburg verlegt bei Herrn Fr. Grögner, rue de Lausanne 2, in Freiburg. (D 47)
 Bern, den 29. Juli 1912.
 Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:
 A. Berner, Notar.

6. August. Unter der Firma Landwirtschaftliche Konsum-Genossenschaft der politischen Gemeinde Bachs hat sich mit Sitz in Bachs am 2. Juni 1912 eine Genossenschaft gebildet, welche die Hebung und Förderung des materiellen Wohls ihrer Mitglieder durch möglichst billige Beschaffung der für die Lebensbedürfnisse notwendigen Gebrauchsgegenstände und durch vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte zum Zwecke hat. Einwohner der politischen Gemeinde Bachs, welche volljährig sind und die bürgerlichen Ehren und Rechte besitzen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmeentschluss des Vorstandes nach vorangegangener schriftlicher Anmeldung mit dem Zeitpunkt eigenhändiger Unterzeichnung der Statuten. Bis zum Abschluss der ersten Jahresrechnung ist der Eintritt frei, später kann die ordentliche Genossenschaftsversammlung nach Massgabe des Genossenschaftsvermögens ein bescheidenes Eintrittsgeld festsetzen. Die Mitgliedschaft erlischt je auf Ende eines Geschäfts- (Kalender-) Jahres, nach vorangegangener, schriftlicher vierteljährlicher Kündigung, durch Wegzug, Tod und Ausschluss. Nur einer der Erben eines durch Tod ausgeschiedenen Mitgliedes hat freien Eintritt, insofern er sich innert Jahresfrist, vom Todestag desselben an gerechnet, zur Aufnahme anmeldet. Sind nur minderjährige Erben vorhanden, so tritt der Vormund namens derselben in deren Rechte ein. Die ausgeschiedenen Mitglieder, bzw. deren Erben haben keinen Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Allfällige Jahresbeiträge setzt die Generalversammlung fest. Der aus dem Warenverkehr nach Abzug aller und jeder Kosten sich ergebende Reingewinn soll zu 70% an die Mitglieder, sofern deren Warenbezug mindestens Fr. 50 per Jahr beträgt, zugeteilt werden. Aus den übrigen 30% ist ein Reservefonds zu bilden, dessen Höhe von der Genossenschaftsversammlung festgesetzt wird. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 5 Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus Heinrich Denzler, von Bachs, Präsident; Heinrich Schütz, a. Gemeindeammanns, von Bachs, Vizepräsident; Fritz Hirt, von Scheinikon, Aktuar; Jakob Matzinger, von Bachs, Verwalter, und Johannes Frei, von Bachs, Beisitzer; alle in Bachs.

„LA FRANCE“, Compagnie française d'assurances contre l'incendie, à Paris.

La Compagnie d'assurances contre l'incendie la France, à Paris, déclare accepter pour l'avenir, comme for des actions dirigées contre elle en vertu de contrats d'assurance conclus par elle avec des personnes habitant la Suisse, le domicile du demandeur en Suisse (loi fédérale du 25 juin 1885, art. 2, chiffre 4 in fine). (D 48)
 Genève, le 31 juillet 1912.
 E. Desarzens.

Bern — Berne — Berna
Bureau Belp (Bezirk Seftigen)
 1912. 5. August. Landwirtschaftliche Genossenschaft Wattenwil in Wattenwil (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. März 1904, pag. 345). Die bisherigen Vorstandsmitglieder Johann Bähler, Gottfried Trachsel, Christian Künzi, Christian Schmid und Johann Künzi sind ausgeschieden. Der Vorstand besteht nunmehr aus Friedrich Zimmermann, Gärtner, von und in Wattenwil, Präsident; Jakob Wenger, Gemeinderat, in der Ey, von und zu Wattenwil, Kassier und Vizepräsident, bisheriger; Simon Krebs, Betriebsgehilfe, an der Bernstrasse, von und in Wattenwil, Sekretär; Johann Zimmermann, Landwirt zu Heimenried, von und in Wattenwil, bisheriger; Friedrich Krebs, Landwirt, auf dem Leidebank, von und in Wattenwil; Johann Messerli, alliié Wenger, Landwirt, in der Mettlen, von und in Wattenwil, und Christian Künzi, alliié Bähler, Landwirt, im Aftermoos, von und in Wattenwil; letztere vier Beisitzer. Der Präsident oder sein Stellvertreter und der Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung.

Handelsregister — Register du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo
 1912. 5. August. Schweizerische Kreditanstalt (Société de Crédit Suisse) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 156 vom 20. Juni 1912, pag. 1122). Die Kollektivprokura des Direktions-Sekretärs Martin Esslinger ist erloschen.

5. August. Schweiz. Electrotechnische Werkstätten, vorm. J. Becker-Moosmann in Zürich (S. H. A. B. Nr. 79 vom 26. März 1912, pag. 537). Die Prokura von John B. Kirsch ist erloschen. Der bisherigen Kollektivprokuristin Caddy Becker-Moosmann ist nunmehr Einzelprokura erteilt.

5. August. Baugewerkekassen Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 141 vom 31. Mai 1910, pag. 977). In ihren Generalversammlungen vom 27. Oktober, 4. November und 17. Dezember 1905 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine Revision (Erweiterung) des Art. 12 ihrer Statuten beschlossen, wodurch indessen die bisher publizierten Bestimmungen keine Aenderung nicht erleiden. Jakob Heinrich Zollinger-Walder, Emil Fietz-Leuthold, Emil Rutschmann, Louis Müller, Jakob Mosher, Gottfried Fehr, Emil Täschler, Alois Krauer, Friedrich Salzmann und Joseph Rymann sind aus dem Vorstand ausgetreten. Der Vorstand besteht nunmehr aus Hans Kaegi, von Zürich, in Zürich IV, Präsident; Johann Arnold Busslinger, von Gehenstorf, in Zürich V, Vizepräsident; Erwin Schober, von Zürich, in Zürich I; Max Guyer, von Zürich, in Zürich I; Gustav Kruck, von Zürich, in Zürich V; Gottlieb Rothpletz, in Zürich II; Jakob Burkhardt, in Zürich IV; Arthur Schläpfer, in Zürich IV; Fritz Lutz, in Zürich V; Johann Lechner, in Zürich III; Eduard Rüetschi, in Zürich IV (letztere 6 bisher); Wilhelm Schill, von Markdorf (Baden), in Zürich III; Julius Minnola, in Zürich III; Heinrich Müller, in Zürich IV; Jakob Güttinger, in Zürich III, und Johann Schelling, von Bassersdorf, in Zürich III. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv je mit dem Verwalter, wie bisher Arnold Borchold, die rechtsverbindliche Unterschrift.

Amerikanische Werkzeuge, etc. — 5. August. Inhaber der Firma Ernst Gnepf in Horgen ist Ernst Gnepf, von Buchs (Zürich), in Horgen. Import amerikanischer Werkzeuge, Geräte und Haushaltsartikel, Generalvertretung der Simmons Hardware Co. in New-York. Geschäftslokal: Bei der Kirche.

Schreinerei. — 5. August. Die Firma Albert Girschweller in Bubikon (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1908, pag. 73), mech. Bau- und Möbelschreinerei und Glaserei, wird infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

Seifenfabrik. — 6. August. Johann Georg Reichart, von Lechbruck (Bayern), in Zürich I, und Giuseppe Susa-Landolt, von Torino (Italien), in Thalwil, haben unter der Firma Reichard & Co. in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1912 ihren Anfang nahm. Seifenfabrikation, Bollergasse 8.

Glas- und Porzellan. — 6. August. In der Firma Th. Meyer-Buck & Co. in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 206 vom 17. August 1908, pag. 1453) ist die Prokura von Beat Berner erloschen.

Export und Import, etc. — 6. August. Inhaber der Firma V. Rodio in Zürich IV ist Valdo Rodio, von Brindisi (Italien), in Zürich IV. Export und Import, Textilvertretungen. Landenbergstrasse 15.

Hotel. — 6. August. Inhaber der Firma Ant. Simmen in Zürich I ist Anton Simmen, von Nufenen (Graubünden), in Zürich I. Betrieb des Hotels «Bernina» (vormals «Bodan»). Usterstrasse 19.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)
 1912. 5. August. Landwirtschaftliche Genossenschaft Wattenwil in Wattenwil (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. März 1904, pag. 345). Die bisherigen Vorstandsmitglieder Johann Bähler, Gottfried Trachsel, Christian Künzi, Christian Schmid und Johann Künzi sind ausgeschieden. Der Vorstand besteht nunmehr aus Friedrich Zimmermann, Gärtner, von und in Wattenwil, Präsident; Jakob Wenger, Gemeinderat, in der Ey, von und zu Wattenwil, Kassier und Vizepräsident, bisheriger; Simon Krebs, Betriebsgehilfe, an der Bernstrasse, von und in Wattenwil, Sekretär; Johann Zimmermann, Landwirt zu Heimenried, von und in Wattenwil, bisheriger; Friedrich Krebs, Landwirt, auf dem Leidebank, von und in Wattenwil; Johann Messerli, alliié Wenger, Landwirt, in der Mettlen, von und in Wattenwil, und Christian Künzi, alliié Bähler, Landwirt, im Aftermoos, von und in Wattenwil; letztere vier Beisitzer. Der Präsident oder sein Stellvertreter und der Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung.

Bureau Bern

6. August. Der Verein Verband eidg. Post-, Telegraphen- & Zollangestellter, Sektion Bern mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 145 vom 4. Juni 1910, pag. 1011, und Verweisungen) hat in den beiden Hauptversammlungen vom 21. Januar und 16. Juni 1912 am Platze der ausgetretenen Präsident Joseph Sidler, Vizepräsident Joh. Sieber, I. Sekretär E. Rüfenacht, neu gewählt: Als Präsident: Jakob Beglinger, von Salez (St. Gallen); Vizepräsident: Gottfried Zimmermann, von Veckigen; I. Sekretär: Fritz Muster, von Hasle bei Burgdorf; alle in Bern.

Bureau Trachselwald

Mechaniker. — 3. August. Die Firma S. Wächli, mechanische Werkstätte, in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 185 vom 12. September 1891, pag. 752), ist infolge Todes des Inhabers erloschen und wird gestrichen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Gebr. Wächli» in Huttwil.

Installationen, etc. — 3. August. Die Gebrüder Ernst und Albert Wächli, von Lotzwil, Mechaniker in Huttwil, haben unter der Firma Gebr. Wächli in Huttwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1912 begonnen hat. Mechanische Werkstätte und Installationsgeschäft. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «S. Wächli».

Wirtschaft. — 3. August. Inhaber der Firma G. Braun in Huttwil ist Gottfried Braun, von Huttwil, Wirt daselbst. Betrieb der Wirtschaft zur Brücke, in Huttwil.

Metzgerei, Wirtschaft. — 3. August. Inhaber der Firma Ulrich Schär in Huttwil ist Ulrich Schär, von Dürrenrot, Wirt und Metzger in Huttwil. Metzgerei und Betrieb der Wirtschaft zum Stadthaus, in Huttwil.

Metzgerei, Wirtschaft. — 3. August. Inhaber der Firma S. Herrmann in Huttwil ist Samuel Herrmann, von Robrbach, Wirt und Metzger in Huttwil. Metzgerei und Betrieb der Wirtschaft zum Oobsen, in Huttwil.

Metzgerei, Müllerei, etc. — 3. August. Inhaber der Firma Erhard Schneider in Eriswil ist Erhard Schneider, von Eriswil, Metzger und Handelsmann daselbst. Metzgerei, Müllerei und Futtermittelhandlung.

3. August. Inhaber der Firma A. Joss, Schmiedmstr. in Huttwil ist Adolf Joss, Schmiedemeister, von Arni b. Biglen, in Huttwil. Hof- und Wagenschmiede.

Metzgerei, Wirtschaft. — 3. August. Inhaber der Firma Jb. Christen in Huttwil ist Jakob Christen, von Wynigen, Metzger und Wirt in Huttwil. Metzgerei und Betrieb der Wirtschaft zum Bären.

Wirtschaft, etc. — 3. August. Inhaberin der Firma Rosette Ulli in Huttwil ist Frau Witwe Rosette Ulli, geb. Fankbauer, von Reisiswil, Wirtin in Huttwil. Bierdepot und Wirtschaft zur Brauerei.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Metzgerei. — 1912. 6. August. Die Firma H. Blättler, Metzgerei, in Hergiswil (S. H. A. B. vom 12. Mai 1892), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Glarus Glaris Glarona

1912. 6. August. Die Firma Baptist Barbieri, Bildhauer, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 194 vom 30. Mai 1891, pag. 505), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Grabsteingeschäft, etc. — 6. August. Inhaber der Firma F. Barbieri, Nachf. v. Bapt. Barbieri in Glarus ist Felix Barbieri, von Meride (Tessin), in Glarus. Grabsteingeschäft und Bildhauerei.

Schaffhausen — Schaffhouse, — Schaffusa

1912. 6. August. Die Firma Hoh. Roost, Baugeschäft, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 128 vom 20. Mai 1911, pag. 863), erteilt Prokura an Heinrich Röth, von Reigoldswil (Baselst.), in Schaffhausen.

6. August. Aus dem Vorstand des Vereins unter dem Namen Männerchor Neuhausen in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 273 vom 4. November 1911, pag. 1843 und 1844) sind der Präsident August Wilhelm Preysch und der Aktuar Johann Baptist Bösch ausgeschieden und deren Unterschriften erloschen. In den Vorstand wurden gewählt: Zim Präsidenten: Hermann Moser-Moser, Mech., von Neuhausen; zum Aktuar Walter Säggesser, von Langenthal (Bern), beide in Neuhausen, welche den Verein nach anssen vertreten und namens desselben kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

Graubünden Grisons Grigioni

Tapezierer, etc. — 1912. 3. August. Inhaber der Firma A. Bischler in Arosa ist August Bischler-Gottier, von Basel, wohnhaft in Arosa. Tapezierer und Dekorateur. Villa Weissborn, Inner Arosa.

Kolonialwaren. — 3. August. Die Firma Remigio Del Negro in Aandeer, Kolonialwarenhandlung (S. H. A. B. vom 21. Mai 1883), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

3. August. Aus dem Vorstände der Konsumgenossenschaft Pontresina in Pontresina (S. H. A. B. Nr. 66 vom 12. März 1912, pag. 443, und dortige Verweisung) sind Ernst Baumgartner und Joseph Pfiffner ausgeschieden. An deren Stelle wurden gewählt: Als Vizepräsident: Paul Durisch, und als Kassier: Ernst Ackermann, beide in Pontresina.

Aargau — Argovie — Argovia

1912. 6. August. Inhaber der Firma G. Matter, Mechaniker in Aarburg ist Gottlieb Matter, von Kolliken, in Aarburg. Mechanische Werkstätte. Kleinfeld.

Schreinerei. — 6. August. Inhaber der Firma Paul Göttfried von Wartburg in Aarburg ist Paul Göttfried von Wartburg, von und in Aarburg. Schreinerei. Oltenstrasse 39/40.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1912. 29. Juli. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Seetal-Aterswil mit Sitz in Lengwil, Gde. Oberhofen-Illichhausen, und unbeschränkter Dauer besteht eine Genossenschaft im Sinne des Titels 27 O. R. Dieselbe bezweckt den Ankauf von Zuchtstieren und Haltung von Kühen reinster Abstammung der Fleckrasse, durch Föhrung eines Zuchtregisters und rationelle Aufzucht des Jungviehs einen grossen Gewinn ihrer züchterischen Tätigkeit zu erzielen. Die Statuten datieren vom 10. Dezember 1911. Der Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten. Später eintretende Mitglieder haben ein dem Beschluss der Hauptversammlung entsprechendes Eintrittsgeld zu bezahlen. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod und Ausschluss durch die Generalversammlung. Der freiwillige Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres (31. Dezember) stattfinden und muss mindestens drei Monate vorher dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Genossenschafter, die den Bestimmungen der Statuten nicht nachleben, die Muttertiere oder deren Abkömmlinge nicht gut halten und pflegen, können ausgeschlossen werden, wobei deren Tiere im Zuchtregister gestrichen werden und das Brandzeichen der Genossenschaft vernichtet wird. Bei freiwilligem Austritt oder Ausschluss etc. hat das betreffende Mitglied keinen Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Bei Austritt durch Tod hat der Rechtsnachfolger Anspruch auf das jeweilige Betreffnis an dem Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch Zirkular. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften nur das Vermögen derselben; jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Jeder Genossenschafter muss im Lauf des seiner Aufnahme folgenden Jahres, bei einer jährlich sich wiederholenden Busse von Fr. 10, wenigstens ein passendes Stück Vieh in das Zuchtregister eintragen lassen. Bei Auflösung und Liquidation der Genossenschaft wird ein allfällig vorhandenes Vermögen zu gleichen Teilen an die Genossenschafter verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 7 Mitgliedern, die Rechnungsrevisoren und die Expertenkommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; namens derselben führt der Präsident und der Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Dem Vorstände gehören an: Adolf Huber, von Dippisbäusen, in Kreuzlingen, Präsident; Albert Rutishauser, von und in Bottighofen, Aktuar; Ernst Müller, von Andwil, in Reuthof, Kassier; Hugo Rutishauser, von und in Bottighofen; Karl Marti, von Gratsbäusen, in Oberhofen; Emil Ludwig, von Dippisbäusen, in Ostersbäusen, und Jakob Senn, von Eschänz, in Kemmen, Beisitzer.

6. August. Unter der Firma Ziegenzuchtgenossenschaft Romanshorn-Salmsach-Egnach & Umgebung mit Sitz in Romanshorn hat sich am

15. Mai 1912 eine Genossenschaft gebildet, welche die Föhrung der Ziegenzucht und die Heranziehung eines in den Statuten näher umschriebenen Ziegenstammes zum Zwecke hat. Der Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und die Erlegung eines Eintrittsgeldes von Fr. 1. Die Mitglieder haben ausserdem einen Jahresbeitrag von 30 Rappen pro Ziege zu leisten. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungs- (Kalender-) Jahres stattfinden nach vorausgegangenem einmonatlicher Kündigung an den Vorstand. Genossenschafter, die den Statuten nicht nachleben, die Muttertiere oder deren Abkömmlinge nicht gut halten und pflegen, können aus der Genossenschaft ausgeschlossen werden, wobei deren Tiere im Zuchtregister gestrichen und die Kennzeichnung derselben vernichtet wird. Die Austrittstaxe beträgt Fr. 2; bei Aufgabe des Ziegenbestandes wird dieselbe erlassen. Ausgeschiedene Mitglieder verlieren jeden Anspruch an ein allfällig vorhandenes Vermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Bei Auflösung und Liquidation der Genossenschaft entscheidet die Hauptversammlung über die Verwendung eines allfällig vorhandenen Vermögens. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, ein Vorstand von 5 Mitgliedern, die Delegierten und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; namens derselben führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: August Spablinger, von Tuttwil-Wängli, in Romanshorn, Präsident; Hans Blumer, von Nidfurn (Kt. Glarus), in Egnach, Aktuar; Jakob Hungerbühler, von Neukirch, in Neuhof-Romanshorn, Kassier und Vizepräsident; Ernst Schenk, von Röthenbach (Emmental), in Langgreut, und Jean Imhof, von Romanshorn, in Hub, Beisitzer.

Vaud — Val de Vaud — Val de Suisse

Bureau de Lausanne

1912. 5 août. Il résulte d'un extrait du procès-verbal de la séance du conseil d'administration du 22 juin 1912, de la Banque Fédérale (Société anonyme), ayant son siège principal à Zurich et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 mai 1912), que la procurator collective pour le comptoir de Lausanne a été conférée à Alfred Züllig, de Neunkirch (Thurgovie), domicilié à Lausanne, qui signera collectivement avec l'une des personnes autorisées à cet effet.

Bureau de Nyon

5 août. Société de la fabrique d'allumettes «Diamond» de Nyon, société anonyme, dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 5 octobre 1899, page 1254). Dans leur assemblée du 3 juillet 1912, les actionnaires de cette société ont modifié les statuts en ce sens que le conseil d'administration est composé de trois à neuf membres, nommés pour trois ans et rééligibles. Le secrétaire peut être pris en dehors du conseil. Les autres points de la publication précitée n'ont pas subi de changement. D'extraits de procès-verbaux du conseil des 19 janvier et 3 juillet 1912, il résulte que Georges-W. Paton, à Londres, a été appelé aux fonctions d'administrateur-délégué, et Clarence-E. Bartolomeo, à Londres, a été désigné en qualité de président du conseil d'administration.

Genève — Genève — Ginevra

1912. 5 août. La société coopérative «Hôtels Offices», Bureau International pour la vente, achat et location d'hôtels, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 novembre 1908, page 1923), a, dans son assemblée générale du 10 juillet 1912, nommé Ch.-J. Nicole, à Genève, membre de son comité-directeur, en remplacement de J. Tsubumi, décédé. Dans la même assemblée, la société a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

5 août. Suivant acte reçu par M^e Campert, notaire, à Genève, le 10 juillet 1912, il a été constitué, sous la raison sociale «Hôtels Offices», société anonyme, une société anonyme, qui a son siège à Genève. La société a pour objet l'exploitation d'un bureau international, s'occupant de tout ce qui concerne l'achat, la vente, la remise et la location d'hôtels, pensions, etc., ainsi que des diverses branches se rattachant à ce genre d'affaires, notamment: Arbitrages, expertises, prêts et emprunts hypothécaires sur hôtels, pensions, etc., établissements et vérifications de comptabilités, d'états des lieux, et d'inventaires, offres et demandes d'emplois avec rapports, constitutions de sociétés pour la construction, l'achat ou la location d'hôtels ou établissements similaires et leur exploitation, etc. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisés en 100 actions de fr. 500, nominatives. Les publications ont lieu dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil, composé de trois à sept membres. Le conseil peut nommer un ou plusieurs directeurs, choisis parmi ses membres ou en dehors du conseil. Il peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres ou à toute autre personne. Il peut notamment désigner tous fondés de pouvoirs, agents ou directeurs de succursales ou d'agences. La société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Le conseil pourra, en outre, conférer la signature sociale à tous administrateurs-délégués, directeurs ou fondés de pouvoirs, avec le pouvoir de signer seuls ou collectivement entre eux ou conjointement avec un administrateur. Le premier conseil d'administration est composé d'Hermann Spablinger, à Genève; Charles Nicole, à Genève; Auguste Kupfer, à Genève; William Niess, à Aigle; Francis-Tony Burcher, à Genève; Adolphe Arnoldet, à Genève. Bureau: Rue Petitot 4.

Petite mécanique, etc. 5 août. La société en nom collectif Geisslinger et Co, atelier pour la petite mécanique et appareillage électrique, à Genève (F. o. s. du c. des 2 et 5 août 1910, pages 1385 et 1406), est déclarée dissoute depuis le 31 décembre 1911. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia
1912. 6. August. Zwischen Karl Obersteg, von Böttigen (Kt. Bern), in Horn, und dessen Ehefrau Anna, geb. Pfister, besteht vertragliche Gütertrennung.

Genève — Genève — Ginevra

1912. 2 août. Les époux Auguste-Charles-Robert Conti, cafetier, domicilié à Plainpalais (associé en nom collectif de Mme Jean Conti et R. Conti), à Plainpalais, et Blanche, née Corgier, ont adopté, suivant contrat de mariage en date du 12 juillet 1912, le régime de la communauté d'acquêts (C. C. S. art. 239 et 240).

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Kaffee-Statistik (Nach Durring)

	I. Vorräte, Ankünfte und Ablieferungen			
	1912	1911	1910	1909
Vorräte am 1. Januar*	6,774	7,579	8,967	8,577
Ankünfte im Januar/Julii	5,422	4,769	4,725	5,471
	12,196	12,342	13,692	14,048
Vorräte am 31. Juli*	6,097	6,785	8,088	7,545
Ablieferungen im Januar/Julii	6,099	5,607	5,659	6,006
Ablieferungen im Juli	744	870	683	829
Ankünfte im Juli	547	554	287	372

	II. Sichtbare Versorgung am 31. Juli			
	1912	1911	1910	1909
Vorräte in Europa*	6,097	6,785	8,088	7,545
Unterwegs nach Europa	485	463	677	808
	6,582	7,198	8,710	8,353
Vorräte in den Vereinigten Staaten	2,320	2,210	2,988	3,644
Unterwegs nach den Ver. Staaten	839	290	704	417
	9,241	9,066	12,400	12,414
Vorräte in Rio	296	260	241	228
" Santos	1,472	895	1,604	1,208
" Bahia	86	24	24	10
Total	11,085	10,877	14,269	14,860
Am 30. Juni	10,965	11,085	13,794	12,900

	III. Verbrauch im Januar/June			
	1912	1911	1910	1909
Deutschland	1,518	1,487	1,352	2,231
Frankreich	981	934	918	907
Oesterreich-Ungarn**	387	385	415	393
Vereinigtes Königreich	118	116	115	121
Schweden**	74	88	88	81
	3,028	2,955	2,888	3,746

* An folgenden Hauptmärkten: Kopenhagen, Bremen, Hamburg, Niederlande, England, Antwerpen, Havre, Bordeaux, Marseille, Triest. — ** Schätzung.

Metallmarkt. (Wochenbericht der Metallgesellschaft, Frankfurt a. M., vom 5. August.)

Kupfer: Englische Statistik. Die Chili-Charter für die zweite Monatshälfte Juli betragen laut Kachelavis 1400 tons, einschliesslich 300 tons, die direkt nach Amerika verschifft wurden. Die Zufuhren für die gleiche Periode betragen 23,713 tons, denen 25,224 tons Ablieferungen gegenüberstehen. Der sichtbare Vorrat hat demnach um 1489 tons zugenommen und beläuft sich nunmehr auf 50,574 tons. Am 15. d. betrug er 49,085 tons.

	31. Juli 1912	15. Juli 1912	31. Juli 1911
Total-Vorräte in England und Frankreich	36,096	35,289	59,700
do. do. schwimmend von Chile und Australien	8,900	8,100	8,325
Vorräte in Hamburg und Rotterdam	5,578	5,746	17,950
Total sichtbarer Vorrat	50,574	49,085	85,975

Wir haben eine sehr ruhige Woche hinter uns, die keine nennenswerten Preisveränderungen aufwies. Der Londoner Markt war durchaus stetig, schloss £ 78. 7. 6 Kasse und £ 78. 12. 6 dreimonatlich. Die amerikanischen Produzenten halten an ihren Forderungen fest und dürften, sobald sich stärkere Nachfrage einstellt, dieselben auch ohne weiteres erzielen, da sich nur noch sehr wenig Kupfer in zweiter und dritter Hand befindet. Sie können umso eher in ihrer festen Haltung beharren, als sie durch stärkere Verkäufe an den amerikanischen Konsum für die nächsten Monate schon ziemlich engagiert sind.

Es notieren: Tough £ 82. 15 bis £ 83. 15; Best Selected £ 82. 15 bis £ 83. 15; Elektrolyt £ 81. 5 bis £ 81. 10; Bleche für Indien £ 90.

Zinn, das vorübergehend £ 205. 10 Kasse und £ 203. 5 dreimonatlich erreichte, ist zum Schluss der Woche niedriger; London notiert £ 202. 40 Kasse, £ 199. 15 dreimonatlich.

Blei: Wie nicht anders zu erwarten war, hat sich bei der ersten eintretenden stärkeren Nachfrage in London gezeigt, dass nicht annähernd genügend Material vorhanden war, um den Bedarf zu befriedigen; infolgedessen ist für promptes Blei sozusagen jeder Preis zu erzielen. In London wurde mehrfach £ 19 geboten. Wir müssen befürchten, dass auch in den nächsten Monaten die Situation sich nicht verbessern wird. Die Großproduzenten sind für die nächsten Monate sozusagen ausverkauft, dabei ist der Konsum im allgemeinen schlecht versehen. Der Ausfall in der Produktion kommt erst jetzt voll zur Geltung.

London notiert £ 18. 12. 6 bis £ 19 für fremde und £ 19 bis £ 19. 5 für englische Marken.

Zink: Ohne wesentliche Veränderung. London notiert £ 25. 12. 6 bis £ 26 für gewöhnliche und £ 26. 5 bis £ 26. 15 für Spezialmarken.

Aluminium: M. 155. Antimon: £ 27 bis £ 27. 10. Silber: 27 1/2 d prompt und 27 1/2 d auf Lieferung.

Notierungen der hauptsächlichsten Metalle an der Londoner Börse in der Woche vom 29. Juli bis 4. August 1912

Kupfer	Kleinere Sorten	Best Selected	Zinn	Blei	Zink	Nickel	Silber
Kasse	3 mt.	netto	Kasse	3 monatl.	foreign	empl.	Warrant
I. 78 1/2	78 1/2	80 1/2	203 1/2	201 1/2	18 1/2	19	25 1/2
II. 77 1/2	77 1/2	80 1/2	203 1/2	201 1/2	18 1/2	19 1/2	25 1/2
III. 78 1/2	78 1/2	80 1/2	204	202	18 1/2	19 1/2	25 1/2

I = Börsenanfang. — II = 1. Börsenschluss. — III = 2. Börsenschluss.

Postcheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Aktiven		Passiven	
Juli 1912		Juli 1912	
Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Bare Auszahlungen		Guth. d. Rechnungsinhab.	
Paiements en espèces		am Ende des Vormonats	26,835,245. —
a. durch Scheckbüreaux	52,909,487. —	Acteur d. tit. de comptes	21,382,645. —
par les bur. de chèques	44,020,249. —	à la fin du mois précédent	
b. durch Poststellen	26,580,802. —	Bare Einzahlungen	84,898,488. —
par les offices de poste	20,622,685. —	Virements en espèces	69,730,796. —
Laestschriften im internen		Gutschriften im internen	
Giroverkehr	141,891,540. —	Giroverkehr	141,891,540. —
Virements au débit (service		Virements au crédit (service	
interieur)	104,891,102. —	interne)	104,891,102. —
Laestschriften im internat.		Gutschriften im internat.	
Giroverkehr	1,189,958. —	Giroverkehr	640,689. —
Virements au débit (service		Virements au crédit (service	
international)	821,220. —	international)	296,398. —
Anlagen in Obligationen	25,322,958. —	Guthaben der Postkasse	
Placements en obligations	21,312,671. —	Acteur de la Caisse postale	
Anlagen auf Kont.-Korr. u.			
verfügbare Mittel	5,616,762. —		
Dépôts en comptes-courant			
et fonds disponibles	4,632,014. —		
	258,760,957. —		258,760,957. —
	196,239,941. —		196,239,941. —

Rechnungsinhaber | am Anfang des Monats | 12,929 am Ende des Monats | 18,115
 Titulaires de compte | au commencement du mois | 10,779 | à la fin du mois | 13,908
 Die nicht fett gedruckten Zahlen bedeuten die Ergebnisse des Jahres 1911. — Les chiffres en caractères ordinaires indiquent les résultats de l'année 1911.

Baumwollanbau in den Vereinigten Staaten

(Bericht des Landwirtschaftlichen Bureaus in Washington)

Ackerzahl	Durchschnittsstand			
	1912	1911	1910	
Tausenden	Maß	Maß	Maß	
	%	%	%	
Nord-Karolina	1,558	87	88	80
Süd-Karolina	2,804	88	79	76
Georgia	5,081	74	72	69
Florida	285	75	76	75
Alabama	3,720	74	76	78
Mississippi	5,049	72	74	76
Louisiana	1,062	69	74	76
Texas	10,927	86	89	84
Arkansas	2,198	73	77	74
Tennessee	799	74	76	71
Oklahoma	2,711	78	82	80
Missouri	110	74	75	75
Virginia	43	69	87	85
Kalifornien	12	—	98	99
1912	84,097	78.9	80.4	76.5
1911	85,004	87.8	88.2	89.1
1910	83,418	82.0	80.7	75.5
1909	82,292	81.1	77.6	71.9

HAASENSTEIN & VOGLER Anzeigen — Annonces

Immobilien-Genossenschaft Marbad-Rüschlikon
in Rüschlikon

Ausserordentliche Generalversammlung
Montag, den 12. August 1912, abends 6 Uhr
im Bureau der Genossenschaft

Traktanden:

1. Verlesen des letzten Protokolls.
2. Beschlussfassung über Ankauf & Fertigung eines Landcomplexes.
3. Beschlussfassung über Angabem. Obligationen mit Grundpfandsicherheit 2203
4. Diverses.

Der Vorstand.

Zentralheizungen Moeri & Cie. Luzern.

Certificat de Dépôt égaré

Le certificat de dépôt de fr. 1000, n° 148, du 15 mai 1900, délivré à Monsieur EDOUARD BOLLÉ, à Aigle, par le Crédit d'Aigle, certifié repris par la Banque d'Escompte et de Dépôts, dès le 1er avril 1911, étant égaré; il en sera délivré un duplicata le 10 septembre 1912; si aucune opposition n'est intervenue.

(24193 L) (1676 I)

Banque d'Escompte et de Dépôts, Agence d'Aigle.

Junger Kaufmann
findet angenehme Existenz bei successiver Beteiligung mit kleinem Kapital. Jahresinkommen 4-5000 Fr. Offerten unter Je 3672 an Haasenstein & Vogler, Zürich. (22054)

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler

Arth-Rigibahn-Gesellschaft

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 17. August 1912, morgens 10¹/₂ Uhr
im Stationsgebäude in Arth (Goldau ab 10⁰⁰)

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung pro 1911 und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1912.

Die Jahresrechnung ist auf unserm Bureau in Goldau vom 5. August an zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Der gedruckte Geschäftsbericht, sowie die Eintrittskarten zur Generalversammlung, letztere gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz (Einreichung eines Nummernverzeichnisses) können vom 1. August an bezogen werden:

In Arth: bei der Sparkasse in Arth,
in Zürich: bei der Incaso- und Effectenbank.

Nach dem 15. August werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt. (Za 3703 g) 2098,

Arth-Goldau, den 17. Juli 1912.

Der Verwaltungsrat.

Pfenninger & Cie., A.-G.

Wädenswil

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, 24. August 1912, nachmittags 2¹/₂ Uhr
im Bureau der Gesellschaft in Wädenswil

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage & Abnahme der Jahresrechnung 1911/12 mit Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns & Festsetzung der Dividende.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren. (3678 Z) 2204

Bilanz, sowie Gewinn- & Verlustrechnung mit dem Revisorenbericht liegen vom 13. August ab im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Dasselbst können auch die Stimmkarten gegen Einsendung des Nummernverzeichnisses der Aktien bezogen werden.

Wädenswil, 6. August 1912.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

W. Pfenninger, sen.

Société du Gaz de Vallorbe

L'assemblée ordinaire de la société

est convoquée pour le samedi, 17 août prochain, à 4 heures après-midi, à la Salle du Conseil communal, à Vallorbe.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice au 30 juin 1912.
- 2° Rapport de MM. les contrôleurs et votation sur l'approbation des comptes et les conclusions des rapports.
- 3° Nominations statutaires. 2202

Le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport de MM. les contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires, dès ce jour, au bureau de l'Usine.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées, sur présentation des actions, également au bureau de l'Usine.

Le conseil d'administration.

Zu verkaufen:

Im Industrie-Quartier, Zürich III neueres Fabrikgebäude

aus armiertem Beton, enthaltend vier grosse helle Arbeitssäle von je ca. 250 m² Flächeninhalt, elektrische Kraft und Licht, Gas, Wasser, Zentralheizung, Gasanschluss. Dazu gehört kleineres Gebäude mit Bureau, sowie Hofraum und Garten. Es ist genügend Platz vorhanden zu ausgedehnter Vergrößerung des Fabrikgebäudes. Das Object ist infolge Fusion verkümmelt, daher günstige Kaufsgelegenheit. 2206

Gef. Offerten erbeten unter Chiffre Mc 3675 Z. an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Bern.

Draht- & Kabelwerke Stein a./Rh., A.-G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 17. August 1912, nachmittags 5 Uhr
im Bureau der Gesellschaft in Stein a./Rh.

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung pro 1911/1912 und des Revisorenberichtes.
2. Décharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
3. Beschlussfassung betreffend das Jahresergebnis.
4. Wahl der Kontrollstelle. (5370 Q) (2208 I)
5. Diverses.

Jahresbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Kontrollstelle liegen vom 10. August an auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf, wo auch die Stimmkarten zur Teilnahme an der Generalversammlung zu beziehen sind.

Stein a./Rh., den 6. August 1912.

Der Verwaltungsrat.

Berner Oberlandbahnen

Ausgabe von Bezugsrechten

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 20. Juni hat die Erhöhung des Aktienkapitals um

Fr. 2,000,000 = 4000 Aktien à Fr. 500

beschlossen, welche statutengemäss den alten Aktionären anzubieten sind.

Die Aktionäre werden eingeladen, vom 25. Juli bis 30. September 1912 ihre Aktien mit Nummernverzeichnis bei:

Spar- & Leihkasse in Bern, Eidg. Bank A. G. in Bern,
Armand von Ernst & Co. in Bern, Marquard & Co. in Bern,
Grenus & Co. in Bern, Fasnacht & Huser in Bern,
Schweiz. Bankverein in Basel, Basler Handelsbank in Basel,
Zürich, St. Gallen und Biel, Passavant & Co. in Basel

vorzuweisen, worauf solche mit dem Vermerk «Bezugsrecht 1912» abgestempelt werden und für jede alte Aktie ein Bezugsrecht ausgeliefert wird.

3 solcher Bezugsrechte berechtigten zur Zeichnung von 2 neuen Berner Oberlandbahn-Aktien à Fr. 500. Die Zeichnung erfolgt gemäss später stattfindenden Publikationen im letzten Quartal 1912.

Wir ersuchen unsere Aktionäre, von dem ihnen zustehenden Rechte innert dem festgesetzten Termine Gebrauch zu machen und verbinden damit die Anzeige, dass die obgenannten Bankstellen gerne bereit sind, anlässlich der Zeichnung der neuen Aktien den An- und Verkauf von Bezugsrechten zu vermitteln.

Bern, 15. Juli 1912.

Berner Oberlandbahnen,

Der Präsident des Verwaltungsrates:

J. Ull. Burkhart-Grüner.

Vereinigte Mühlen A.-G. Goldach

Einladung

zur

XIII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 19. August 1912, nachmittags 2¹/₂ Uhr
in der „Bruggmühle“ Goldach

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung pro 1911/12, sowie des Geschäfts- und Revisoren-Berichtes. Décharge-Erteilung.
2. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Stimmkarten können gegen einen gehörigen Ausweis und mit Angabe der Aktien-Nummer beim Bureau der Gesellschaft «Bruggmühle», vom 6. bis 17. August a. c., abends 6 Uhr bezogen und daselbst die Jahresrechnung, sowie der Geschäfts- und Revisoren-Bericht eingesehen werden. (Zag G 2084) 2200

Goldach, den 5. August 1912.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Albert Eberle.

Hypothekbank in Winterthur

mit Filiale in Zürich

(Einbezahletes Aktienkapital: Fr. 15 Millionen
Reserven Fr. 2,325,000).

Wir nehmen — so lange Bedarf — Gelder an gegen

4¹/₂ % Obligationen

3 Jahre fest, nachher beidseitig halbjährlich kündbar.

Solide Obligationen, die in den nächsten Monaten rückzahlbar sind, werden an Zahlung genommen.

Kündbare 4% Obligationen unseres Instituts konvertieren wir in 4³/₄ % Titel, 3—5 Jahre fest, ohne Berechnung der Zinsdifferenz für die Kündigungsfrist. (2931Z) 1773

Die Direktion.

Alfmetall
(741.) Altsien (1164 Z)
Gummiabfälle
kauft zu höchsten Tagespreisen
Saly Harburger, Zürich
Teleph. 5107. Josephstr. 221

Leere Säcke

kaufen und verkaufen
stets zu Tagespreisen.
Haemiker & Scheller
Sackhandlung, Zürich III.

Für das schweizerische Patent

⊕ Nr. 48137 ⊕

vom 3. Mai 1909 auf: 13691

„Luftmotoranlage“

werden Käufer oder Lizenznehmer gesucht. Gef. Offerten an J. E. 15183

gefördert Rudolf Mosse, Berlin S. W.

Reisender

oder:

Vertreter

aus der (5367 Q)

Schreibmaschinen- Branche

für 2 neue Bureaumaschinen

ohne Konkurrenz

gesucht

Nur schriftliche Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit, Gehaltsansprüchen, Referenzen etc. werden berücksichtigt. 2207

Schweiz.

Post- & Eisenbahn-
Verkehrswesen A.-G.

Elisabethenstrasse 85

Basel